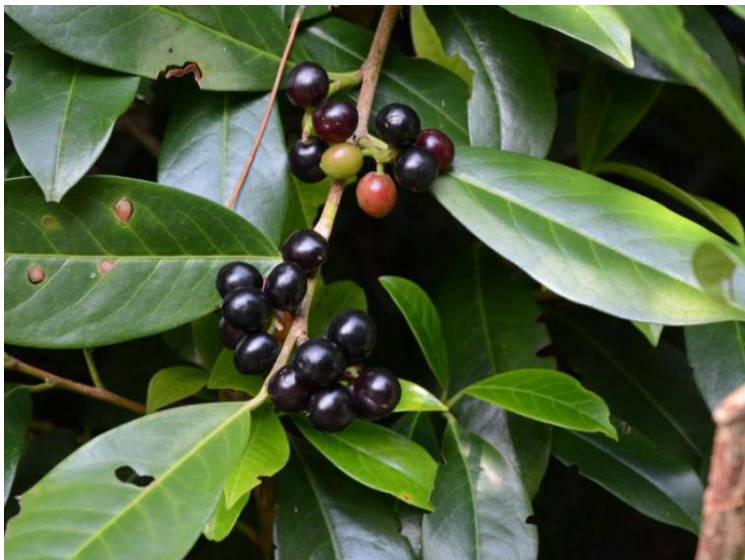


Stechpalme oder Eibe statt Kirschlorbeer

Der Kirschlorbeer ist ein Neophyt aus Asien und ist in unseren Gärten eine sehr häufige Hecken- und Zierpflanze. Seine Kirschen werden gerne von Vögeln gefressen, wodurch er sich in der Natur verbreitet. Er steht auf der schwarzen Liste.



Kirschlorbeer (*Prunus laurocerasus*) - unerwünscht

Einheimische Alternative

Die Europäischen Stechpalmen und Eiben sind ebenfalls immergrüne Pflanzen. Die Eibe kann in der Gartengestaltung auch als geschnittene Hecken eingesetzt werden.



Stechpalme (*Ilex aquifolium*) und Eibe (*Taxus baccata*)

Schwarze Liste

Unter den ca. 360 eingebürgerten wildlebenden gebietsfremden Pflanzenarten (Neophyten) der Schweiz hat es ca. 40, welche erwiesenermassen oder potentiell Schäden hinsichtlich der natürlichen Artenvielfalt (Biodiversität), menschlichen Gesundheit, Landwirtschaft oder Bauten und Verkehrswegen verursachen; sie werden als invasiv bezeichnet. Diese Arten sind unerwünscht und sollen eingedämmt bzw. bekämpft werden; der Schweiz. Kommission für die Erhaltung der Wildpflanzen hat sie deshalb auf eine Schwarze bzw. Beobachtungsliste gesetzt (http://cps-skew.ch/deutsch/schwarze_liste.htm). Diese sind aus dem Sortiment zu nehmen und keinesfalls weiter anzupflanzen.

Allfällige Fragen zu diesem Thema, beantwortet Ihnen gerne die LEK-Kommission, Kontakt über Abteilung Bau und Planung Döttingen: bauundplanung@doettingen.ch

Weitere Infos unter:

Invasive Neophyten: <http://www.neophyt.ch/html/downloads.htm>

SRF Mission B: <https://www.srf.ch/sendungen/me-biodiversitaet> (Invasive Neophyten)

Stiftung Info Flora: <https://www.infoflora.ch/de/neophyten.html>